



DINITROL 1K & 2K MS POLYMERE

KLEB- UND DICHTSTOFFE DER 7ER SERIE

DINOL DINOL

DINOL

MEMBER OF THE WÜRTH  GROUP

1K MS KLEB- & DICHTSTOFFE



DINITROL 700
NAHTABDICHTUNG, STEINSCHLAGSCHUTZ
UND ANTIDRÖHN



DINITROL 770
ABDICHTEN VON SICHTFUGEN
IM FAHRZEUGBAU



DINITROL 771
VERKLEBUNG VON BAUTEILEN
SCHEIBEN/WAGENKÄSTEN



DINITROL 790
SEMISTRUKTURELLE
SCHEIBENVERKLEBUNG

DINITROL 700

NAHTABDICHTUNG, STEINSCHLAGSCHUTZ
UND ANTIDRÖHN



DINITROL 700

Technische Daten

- Verschiedene Anwendungen (Hochleistungs-Nahtabdichtung, Steinschlagschutz, Schalldämmung)
- Applizierte Nahtabdichtung nahe an der OEM-Struktur
- Ausgezeichnete UV-Beständigkeit
- Bis zu 5 Tage nass-in-nass überlackierbar
- Schnelle Weiterbearbeitung



Technische Daten

Basis	1-komponentiges MS Polymer (Isocyanat-frei)
Farbe	grau, weiß, schwarz (weitere Farben auf Anfrage)
Konsistenz	Pastös, leicht thixotrop, mit geeigneten Spritzpistolen verarbeitbar
Dichte (20°C)	black 1,45 g/ml white, grey 1,48 g/ml
Verarbeitungstemperatur	+5 bis +35°C
Hautbildungszeit ¹	ca. 25 min bei 23°C / 50% r.h.
Aushärtungsgeschwindigkeit	ca. 3 mm nach 24 Stunden bei 23°C / 50% r.h.
Shore A Härte (DIN 53505)	ca. 40
Zugfestigkeit (DIN 53504)	ca. 1.6 N/mm ²
Reißdehnung (DIN 53505)	ca. 270%
Weiterreißfestigkeit (DIN 53515)	ca. 6.0 N/mm
Temperaturbeständigkeit kurzfristig (ca. 1 Std.)	-40 bis +80°C bis zu +120°C
Beständigkeit	langfristig: Wasser, Streusalz hydraulische Bremsflüssigkeit, Tensidlösungen kurzfristig: Benzin, Fett, Mineralöl
Reiniger	Testbenzin, Aceton. Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.
Erhältlich in	310 ml Kartuschen

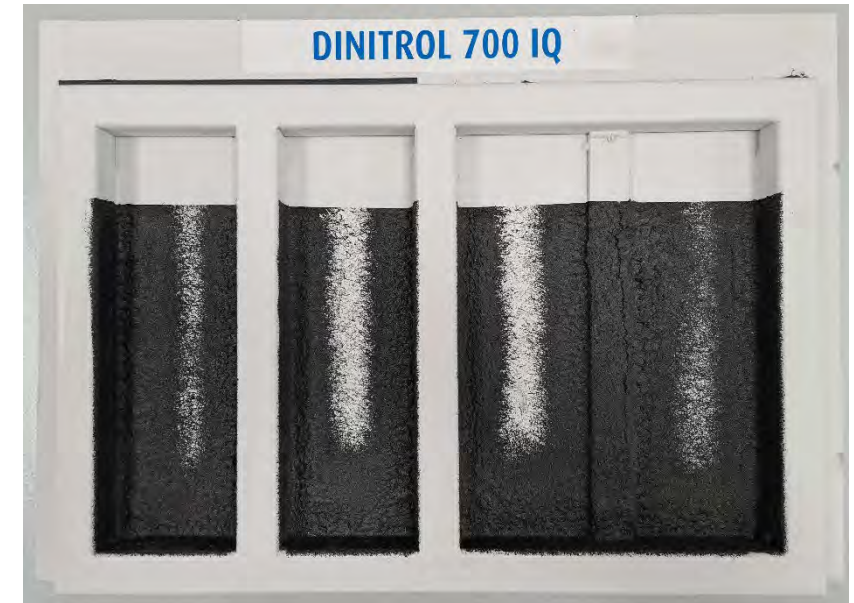
1) 23°C / 50% rf



DINITROL 700

Nahtabdichtungen, Steinschlagschutz, Antidröhn

- **High-Performance-Nahtabdichtung, Rohbauabdichtung, Steinschlagschutz, Antidröhnbeschichtung in Bus-, Bahn- und Fahrzeugbau**
- Manuelle Applikation Teleskop-Dispenser, Kartusche, Raupenauftrag bis flächiger Sprühauftrag möglich, ohne Pistolenreinigung
- Semiautomatisch mit Klebstoffmaschine
- Kein Overspray
- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Erfüllt die DIN EN 45545 Brandschutz
- Überlackierbar nass in nass



DINITROL 700

Nahtabdichtungen, Steinschlagschutz, Antidröhn



DINITROL 770

ABDICHTEN VON SICHTFUGEN
IM FAHRZEUGBAU

DINITROL 770

Technische Daten

- Sehr gute Witterungs- und UV Beständigkeit
- Breites Haftungsspektrum (Glas, Zink, Aluminium, Stahl, Lacken und Grundierungen, Holz, mineralischen Untergründen und Kunststoffen (außer PE, PP, PTFE))
- Keine Neigung zur Blasenbildung, (CO₂ freie Vernetzung)
- Lösemittel und Isocyanatfrei



Technische Daten

Farbe	weiß, schwarz
Rohstoffbasis	Silanterminiertes Polymer
Dichte (DIN 53479)	~ 1,6 g/ml
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Temperaturbeständigkeit	- 40°C bis + 90°C, (kurzzeitig bis 120°C)
Aushärtung	Härtet bei Kontakt mit Luftfeuchtigkeit aus.
Hautbildezeit (DIN 50014)*	~ 20 Min.
Aushärtungsgeschwindigkeit*	~ 3 mm pro 24 h
Shore A Härte (DIN 50505)*	~ 60 (6mm, 4 Wochen*)
Zugfestigkeit(DIN EN ISO 527)*	1,9 N / mm ²
Weiterreißwiderstand (ASTM D624)*	12 N/mm
Bruchdehnung (DIN EN ISO 527)*	300%
Lagerung (zwischen 5°C und 25°C)	15 Monate Kartuschen / 15 Monate Folienverpackungen
Erhältlich in	290 ml Kartuschen, 600 ml Schlauchbeutel

* bei 23°C / 50% r.F.



DINITROL 770

Dichtstoff

- **Dichtstoff für Fugen und Spalten, auch im sichtbaren Bereich, in Bus-, Bahn- und Fahrzeugbau**
- Manuelle Applikation aus Kartusche und Schlauchbeutel
- Sehr gute Spaltüberbrückbarkeit
- Kurzer Fadenabriss
- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Überlackierbar nass in nass





DINITROL 771

VERKLEBUNG VON BAUTEILEN SCHEIBEN/WAGENKÄSTEN

DINITROL 771

Technische Daten

- Lösemittel-, isocyanat- und PVC-frei
- Kennzeichnungsfrei und geruchsneutral
- Sehr gute UV- Beständigkeit und Alterungseigenschaften
- Sehr breites Haftungsspektrum, oftmals auch ohne Haftvermittler
- Schnell aushärtend
- Lackverträglich mit den meisten industriellen
- Farb- oder Lackiersystemen, sowohl auf Alkydharz als auch auf Dispersionsbasis
- Überlackierbar nach Hautbildung (nass in nass) mit gängigen Lacksystemen (Vorversuche sind zwingend notwendig)

Technische Daten

Farbe (Standard)	weiß, schwarz
Basis	MS-Polymer
Aushärtung	Feuchtigkeitsvernetzend
Dichte*	ca. 1,49 g/ml
Hautbildungszeit*	ca. 12 Min.
Offenzeit*	< 15 Min.
Geschwindigkeit der Aushärtung nach 24 h*	ca. 4 mm
Shore A Härte (DIN 53505)*	ca. 60
Volumenänderung (DIN 52451)*	< 3%
Anfangsfestigkeit (Physica Rheometer MC100)* <small>Nachgegebene Tau y</small>	ca. 160 Pa
Zugfestigkeit (100%) (DIN 53504/ISO 37)*	ca. 1,7 MPa
Zugfestigkeit (DIN 53504/ISO 37)*	ca. 2,8 MPa
Reißdehnung (DIN 53504/ISO 37)*	ca. 210%
Zugscherfestigkeit (DIN 53283/ASTM D1002)* <small>(Alu-Alu; Klebstoffdicke 2 mm, Testgeschwindigkeit 50 mm/min.)</small>	ca. 2,5 MPa
Weiterreißfestigkeit (DIN 53515/ISO 34) <small>Typ C, Testgeschwindigkeit 500 mm/min.)</small>	ca. 14 N/mm
Elastizitätsmodul (10%) (DIN 53504/ISO 37)*	ca. 4,5 MPa
Lösemittelgehalt	0%
Isocyanatgehalt	0%
Temperaturbeständigkeit	- 40°C bis + 120°C
Temperaturbeständigkeit (max. 20 Minuten)	+ 180°C
Anwendungstemperatur	+5°C bis +35°C
UV- und Wetterbeständigkeit	Ausgezeichnet
Erhältlich in	290 ml Kartusche, 600 ml Folienbeutel andere Verpackung auf Anfrage

* bei 23°C / 50% rf



DINITROL 771

Direktverglasung



- Dickschichtverklebung von Scheiben zum Wagenkasten mittlerer Größe bzw. Klebstoffmasse (Spitzenlicht, Lichtabdeckung, Seitenfensterrahmen)
- Fertigung, Neubau
- Reparatur
- Applikation DINITROL 771 A aus Schlauchbeuteln oder Kartusche
- Sehr gute Spaltüberbrückbarkeit
- Sehr gute Standfestigkeit
- Sehr gute Glättbarkeit
- Kurzer Fadenabriss, weniger Reinigungszeit

- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Überlackierbar nass in nass

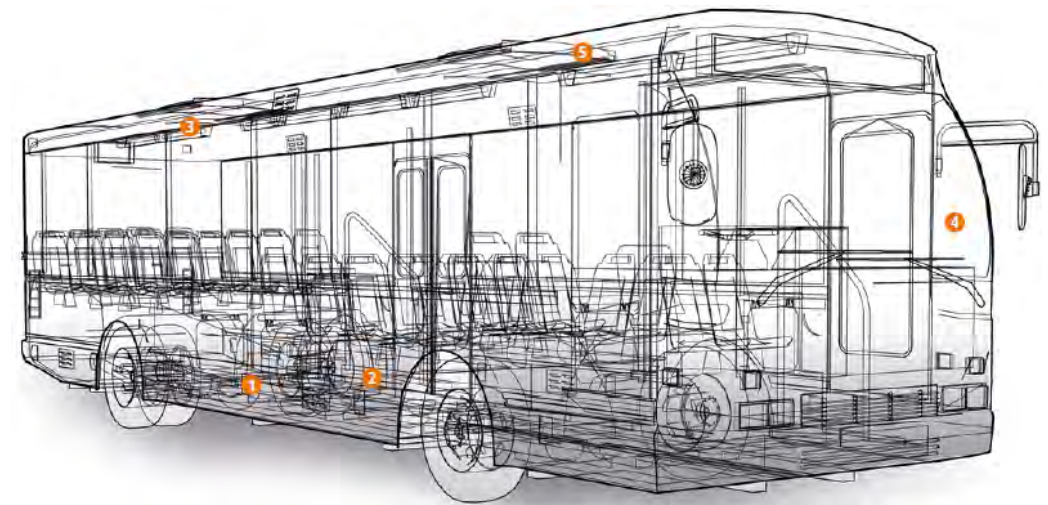
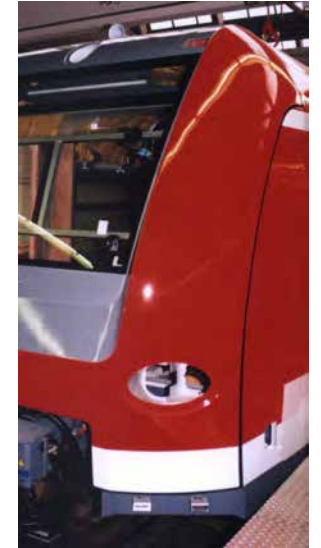


DINITROL 771



Dickschichtverklebung von mittleren bis großen Bauteilen

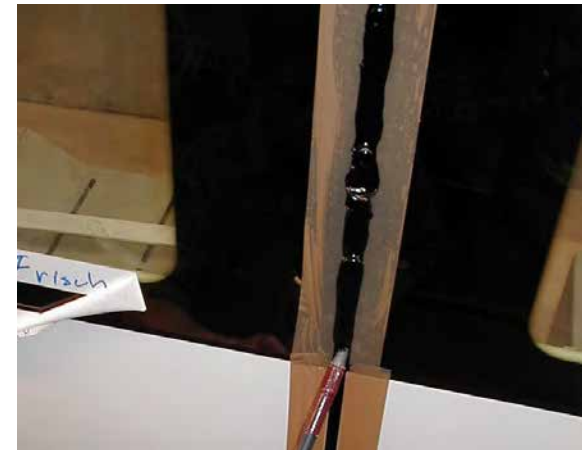
- Fertigung, Neubau und Reparatur
- Applikation DINITROL manuell aus Schlauchbeuteln oder Kartusche
- Keine Spannungsrisse in den Bauteilen durch elastische Dickschichtverklebung
- Sehr gute Spaltüberbrückbarkeit
- Sehr gute Standfestigkeit, kein Wegfliessen (Absacken) der Fuge, wie bei normalen Dichtstoffen → weniger Materialverbrauch
- Sehr gute Glättbarkeit
- Kurzer Fadenabriss, weniger Reinigungszeit
- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Überlackierbar nass in nass



DINITROL 771

Abfugen, Verklebung von Bauteilen mit großem Spaltmaß

- **1 K MS Klebstoff mit guter Standfestigkeit, Haltekraft und Viskosität**
- Manuelle Applikation aus Kartusche und Schlauchbeutel
- Sehr gute Spaltüberbrückbarkeit
- Sehr gute Standfestigkeit,
- Sehr gute Glättbarkeit
- Kurzer Fadenabriss, weniger Reinigungszeit
- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Überlackierbar nass in nass



DINITROL 790

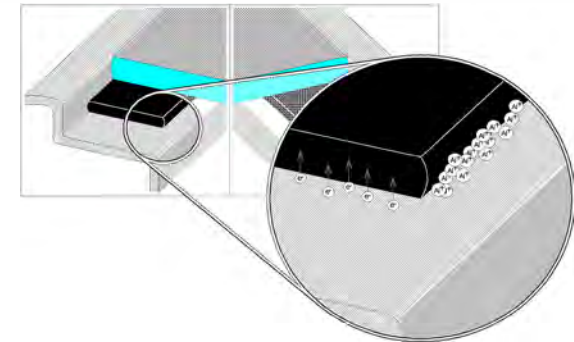
SEMISTRUKTURELLE SCHEIBENVERKLEBUNG

DINITROL 790

Scheibenverklebung und semistrukturelles Verkleben



- **1 K Klebstoff mit sehr hoher Standfestigkeit, Haltekraft und schnellstem Festigkeitsaufbau**
- Manuelle Applikation aus Kartusche und Schlauchbeutel
- SDAT 30 Minuten → Schneller Fahrbereit
- Hochmodulig, erfüllt die Reparaturanforderung gemäß Herstellervorgaben
- Kein Abrutschen der Scheibe, keine Sicherung notwendig
- Sehr kurzer Fadenabriss
- Kennzeichnungs-, Lösemittel-, Isocyanat- und PVC frei
- Sehr gute Alterungs- und UV-Beständigkeit
- Breites Haftungsspektrum, oftmals ohne Haftvermittler → Zeitersparnis



A high-speed train, primarily blue with a yellow stripe, is shown from a front-quarter perspective as it travels through a tunnel. The tunnel's interior is illuminated with warm, golden light, creating a sense of depth and motion. The train's headlights are on, and the tracks lead into the distance.

DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B

SEMISTRUKTURELLER KLEBSTOFF

THEMEN



TECHNISCHE DATEN



FUSSBODEN- UND
PLATTENVERKLEBUNG



VERKLEBUNG FRONTMASKEN,
SCHEIBEN UND PANEELN



DÜNNSCHICHTVERKLEBUNG
VON ANBAUTEILEN UND HALTERN

DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B

Technische Daten

- Elastischer 2-Komponenten MS-Polymer-Klebstoff
- Schnelle Aushärtung & lange Offenzeit
- Reduziert Durchlauf-/Stand- und Prozesszeiten
- Keine Bildung von CO₂, keine Blasenbildung
- Lösungsmittel- und isocyanatfrei
- Breites Haftspektrum auf verschiedenen Substraten
- Sehr gute UV- und Alterungsbeständigkeit
- Elastische Verklebung für Busse, Züge, Wohnwagen, Wohnmobile, Lastwagen und Anhänger
- Verklebung von feuchtigkeits- und gasundurchlässigen Füge­teilen (z.B. Fußböden)
- Dick- und Dünnschichtverklebungen, zuverlässige Aushärtung erforderlich, deutliche Anfangsfestigkeits­erhöhung zum Erreichen einer schnellen Belastbarkeit

Technische Daten

Farbe	weiß, schwarz
Basis	MS-Polymer
Aushärtung	Feuchtigkeitsvernetzend
Dichte Komponent A	ca. 1.4 g/ml
Dichte Komponent B	ca. 1.51 g/ml
Mischungsverhältnis (Volumen/Volumen):	100:7 – 100:10
Zugscherfestigkeit nach 12 h (23°C/50% R.H.)	ca. 1 MPa (MV 100:10)
Hautbildungszeit (20°C/50% R.H.)	ca. 20 Min.
Offenzeit (20°C/50% R.H.)	< 30 Min.
Shore A Härte (DIN 53505)	ca. 60
Volumenänderung (DIN 52451)	< 3%
Anfangsfestigkeit (Physica Rheometer MC100) <small>Nachgebessene Lauy</small>	> 80 Pa
Zugfestigkeit (100%) (DIN 53504/ISO 37)	ca. 1,7 MPa
Zugfestigkeit (DIN 53504/ISO 37)	ca. 2.8 MPa
Reißdehnung (DIN 53504/ISO 37)	ca. 210%
Zugscherfestigkeit (DIN 53283/ASTM D1002) <small>(N/A-Alu, Klebstoffdicke 2 mm, Testgeschwindigkeit 50 mm/min.)</small>	ca. 2.5 MPa
Weiterreißfestigkeit (DIN 53515/ISO 34) <small>Typ C, Testgeschwindigkeit 500 mm/min.</small>	ca. 14 N/mm
Elastizitätsmodul (10%) (DIN 53504/ISO 37)	ca. 4.5 MPa
Lösemittelgehalt	0%
Isocyanatgehalt	0%
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +120°C
Temperaturbeständigkeit (max. 20 Minuten)	+180°C
Anwendungstemperatur	+5°C bis +35°C
UV- und Wetterbeständigkeit	Ausgezeichnet
Erhältlich in	490 ml Doppelkartusche, 28 kg Hobbock

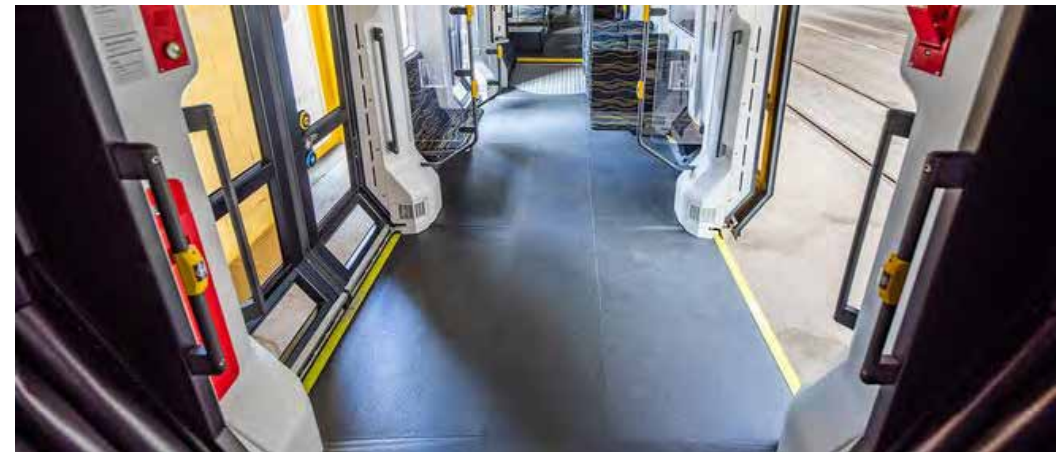
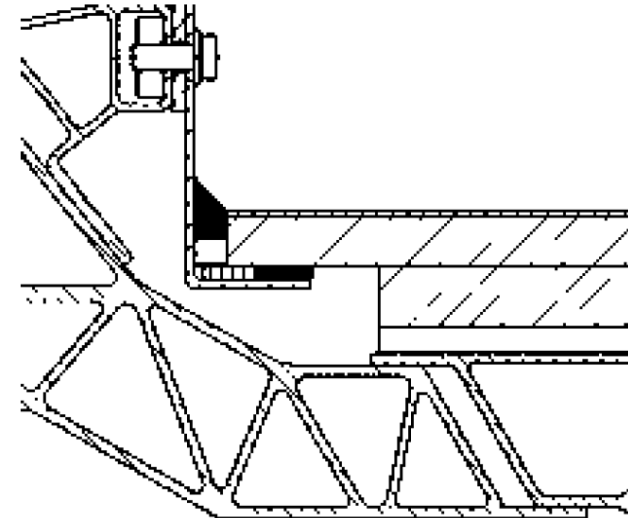
* bei 23°C / 50% rf



DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B

Fußbodenplattenverklebung

- Dickschichtverklebung von Fußbodenplatten
- Fertigung, Neubau, Reparatur
- Reparatur
- Applikation DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B ,
mittels Roboter oder manuell mit Maschine im
Werk, manuell bei Reparatur mit Maschine oder
Handapplikation
- Ausgleich von Unebenheiten/Rohbautoleranzen
- Schnelle Begehbarkeit durch 2 K Technologie
- Lange Verarbeitungszeit mit Festigkeit in Zeit,
definiert
- Lösemittel-, Isocyanatfrei,
temperaturunabhängiger
- Kürzere Durchlaufzeiten im Neubau

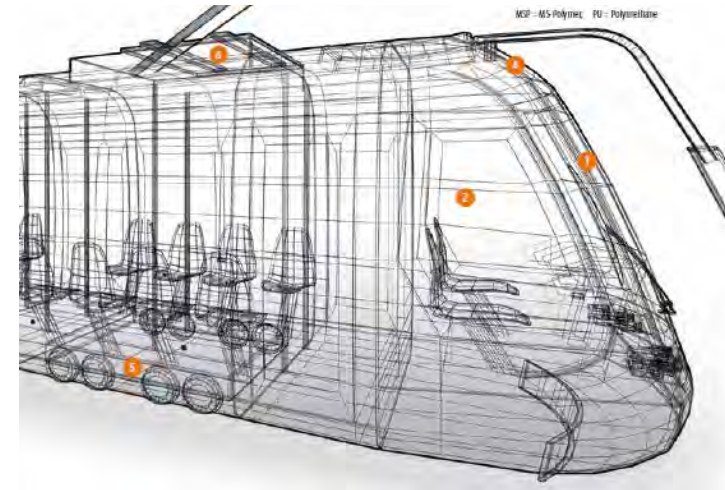


DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B



Direktverglasung

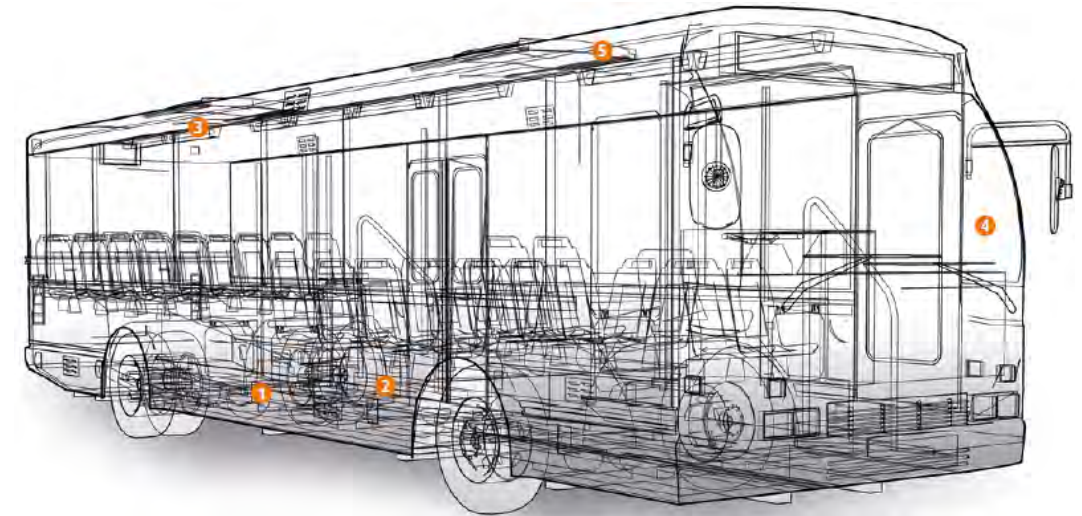
- Dickschichtverklebung von Scheiben zum Wagenkasten
- Fertigung, Neubau
- Reparatur
- Applikation DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B, mittels Roboter oder manuell mit Maschine im Werk, manuell bei Reparatur mit Maschine oder Handapplikation
- Lange Verarbeitungszeit mit Festigkeit in Zeit, definiert
- Lösemittel-, Isocyanatfrei, temperaturunabhängiger
- Kürzere Durchlaufzeiten im Neubau, kürzere Wegfahrzeiten nach Reparatur



DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B

Frontmaske und Seitenwandpaneel

- Dickschichtverklebung von Frontmaske und Paneelen zum Wagenkasten
- Fertigung, Neubau
- Reparatur
- Applikation DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B , mittels Roboter oder manuell mit Maschine im Werk, manuell bei Reparatur mit Maschine oder Handapplikation
- Keine Spannungsrisse in den Bauteilen durch elastische Dickschichtverklebung
- Lange Verarbeitungszeit mit Festigkeit in Zeit, definiert
- Fixierung der Teile wesentlich verkürzt
- Lösemittel-, Isocyanatfrei, temperaturunabhängiger
- Kürzere Durchlaufzeiten im Neubau, kürzere Wegfahrzeiten nach Reparatur



DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B

Dünnschicht- und Flächenverklebung

- Anbauteile, Halter, Leisten, Nutzfahrzeuge
- Übertragung größerer Kräfte möglich durch Dünnschichtverklebung
- Ausnutzung größerer Flächen durch 2 K Aushärtung, dadurch sichere schnelle Aushärtezeit
- Applikation DINITROL 771 A IQ LOT / 515 B , mittels Maschine oder Kartusche
- Reduzierte Standzeit bzw. schnellere Wegfahrzeit
- Energieersparnis , schnelle Trocknung , temperaturunabhängiger, Lösemittel- und Isocyanatfrei
- Weniger Emissionen



DINITROL 785 A/B

MULTIFUNKTIONS- KLEBSTOFF



THEMEN



TECHNISCHE DATEN
DINITROL 785 A/B



BODENBELAGSVERKLEBUNG
Anwendung



VERKLEBUNG VON PANEELN
Anwendung



DÜNNSCHICHTVERKLEBUNG
Anbauteile

DINITROL 785 A/B

Technische Daten

- Elastischer 2-Komponenten MS-Polymer-Klebstoff
- Schnelle Aushärtung & lange Offenzeit
- Reduziert Durchlauf-/Stand- und Prozesszeiten
- Kartusche passt in Standard-Kartuschenpistole
- Lösungsmittel- und isocyanatfrei
- Breites Haftspektrum auf verschiedenen Substraten
- Elastische Verklebung für Busse, Züge, Wohnwagen, Wohnmobile, Lastwagen und Anhänger
- Verklebung von feuchtigkeits- und gasundurchlässigen Fügeteilen (z.B. Fußböden)
- Dick- & Dünnschichtverklebungen, zuverlässige Aushärtung erforderlich, deutliche Anfangsfestigkeitserhöhung zum Erreichen einer schnellen Belastbarkeit

Technische Daten

Aussehen	A-Komp.: weiß B-Komp.: grau
Mischungsverhältnis	100 : 100
Dichte (DIN 53217-4)	ca. 1'400 kg/m ³
Standfestigkeitseigenschaften	bedingt gut
Anwendungstemperatur	10°C – 35°C
Offene Zeit ¹	< 30 min
Härte Shore A (DIN 53505)	ca. 45
Zugfestigkeit (DIN 53504)	ca. 2,4 MPa
Bruchdehnung (DIN 53504)	ca. 300%
Temperaturbeständigkeit: Kurzfristig (ca. 1 Stunde)	-40°C bis 80°C < 120°C
Haltbarkeit (Lagerung bei < 25°C)	15 Monate
Erhältlich in	250 ml 2 in 1 Kartusche, 20 L Hobbock



*bei 23°C/50% r.F.

DINITROL 785 A/B

Bodenverklebung

- Fußbodenbelagsverklebung: Aluminiumplatten, Holzplatten etc. mit Kautschukbelag, PVC etc.
- Reduzierung VOC bzw. Lösmittelanteil
- Fügen diffusionsdichter Fügeiteile
- Applikation DINITROL 785 A/B, Auftrag aus Hobbock oder Kartusche, verteilen mit Zahnpachtel
- Begehbar nach 1 h
- Nach 30 Minuten verarbeitbar
- Isocyanat- und Lösemittelfrei



DINITROL 785 A/B

Verklebung von Paneelen und Platten

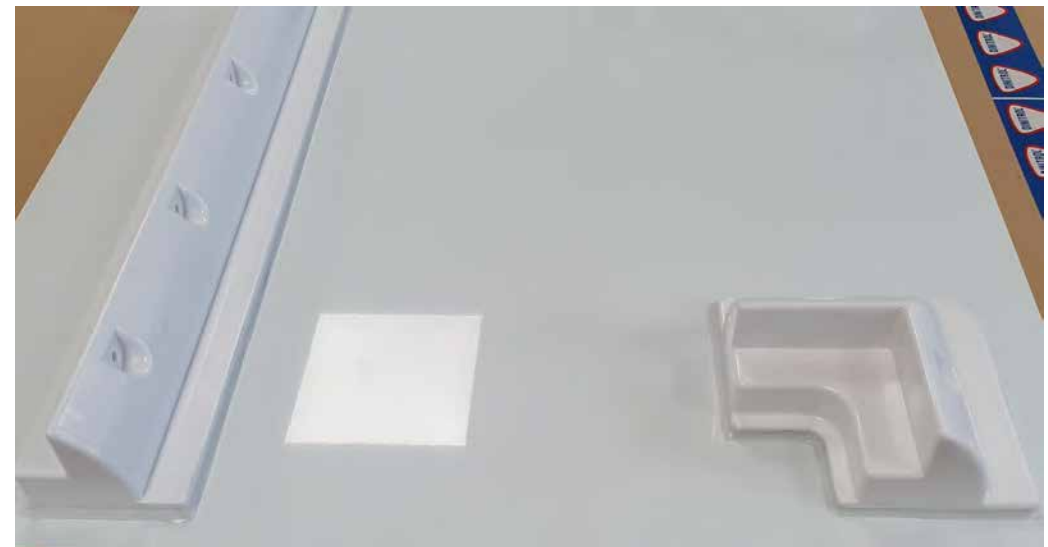
- Flächenhafte Verklebung von Blechen und GFK-Paneelen mit Gerippen und Isolierung
- Fertigung, Neubau
- Reparatur
- Applikation DINITROL 785 AB , mittels Roboter/Linearauftragskamm im Werk, manuell bei Reparatur mittels Zahnspachtel
- Festigkeit in Zeit, definiert
- Lösemittel-, Isocyanatfrei, temperaturunabhängig
- Weniger Emissionen



DINITROL 785 A/B

Dünnschichtverklebung von Anbauteilen

- Anbauteile, Spoiler bzw. Windabweiser, Nutzfahrzeuge
- Übertragung größerer Kräfte möglich durch Dünnschichtverklebung
- Ausnutzung größerer Flächen durch 2 K Aushärtung, dadurch sichere schnelle Aushärtezeit
- Applikation DINITROL 785 AB , mittels Maschine oder Kartusche
- Reduzierte Standzeit bzw. schnellere Wegfahrzeit
- Energieersparnis , schnelle Trocknung , temperaturunabhängiger, Lösemittel- und Isocyanatfrei
- Weniger Emissionen



DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Ziel des Versuchs:

- Deutliche Verkürzung der Trockenzeit von 4h auf 1h
- Materialreduzierung
- Verbesserung des Arbeitsschutzes: Klebstoff ohne Isocyanat



DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Applikation

Bisher

- 3x 600ml 1K Klebstoff aufgetragen über Kopf direkt ans Dach
- Mittelteil des Dachhimmels angelegt, verschraubt und mit Stützen gesichert
- Seitenteile angelegt und gesichert
- Wartezeit 4h, Stützen entfernt

Neu

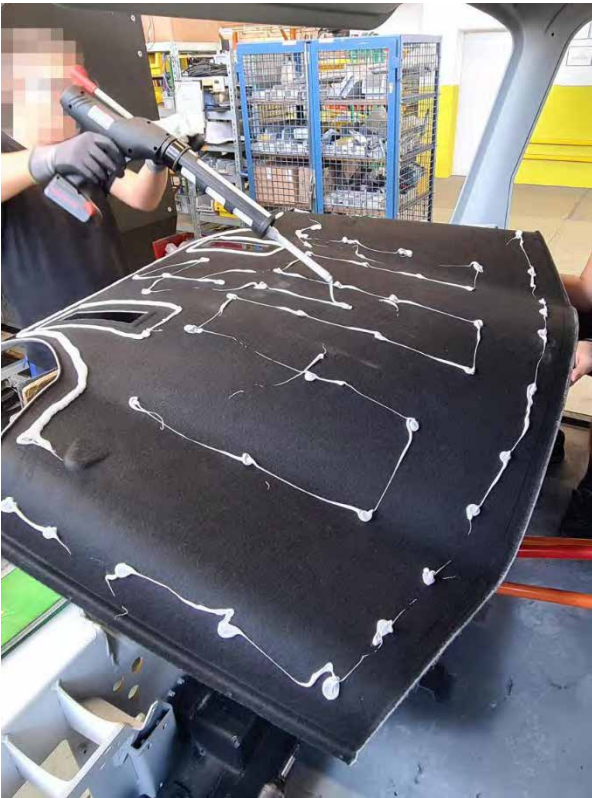
- 2 x 250ml 2K Klebstoff DINITROL 785 direkt auf den Mittelteil aufgetragen, angelegt, verschraubt und gesichert
- 1 x 250ml 2K Klebstoff DINITROL 785 auf beide Seitenteile aufgetragen, angelegt und gesichert
- Wartezeit 1h, Stützen entfernt, Reißprobe am Dachhimmel

DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Auftrag DINITROL 785



Anlegen des Dachhimmels

DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Verschrauben der Seiten



Sichern mit Stützen



DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Auftrag des Klebstoffs auf die Seitenteile



Ankleben der Seitenteile



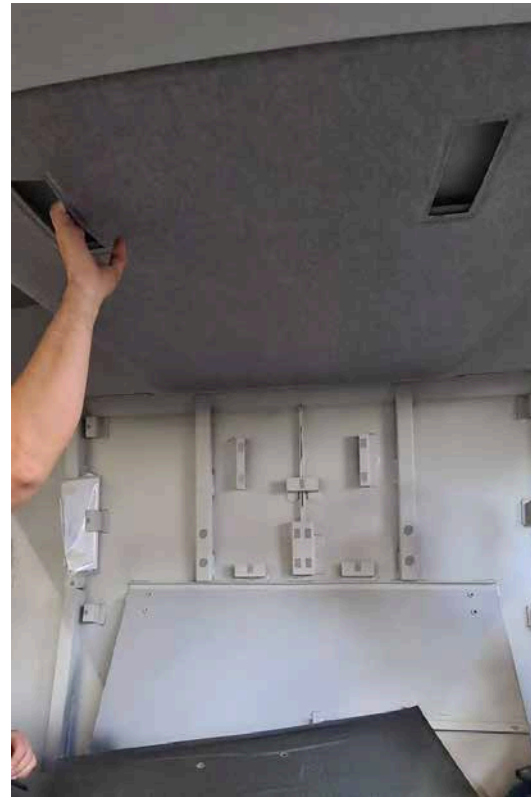
Wartezeit 1h

DINITROL 785 A/B

Dachhimmelverklebung



Entfernen der Stützen



Zugprobe



Nach 1h kann die Kabine weiter verarbeitet werden

DINITROL 785 A/B

mit Dachhimmelverklebung



Fazit: Alle Ziele wurden erreicht.

- **Reduzierter Materialverbrauch**
Materialeinsatz konnte von 1,8kg auf 0,75kg reduziert werden.
- **Vereinfachter Arbeitsablauf**
Der Auftrag des Klebstoffgestaltet sich deutlich einfacher und sicherer da er direkt auf den Himmel aufgetragen wird und nicht über Kopf appliziert werden muss.
- **Verkürzte Wartezeit**
Eine deutliche Verkürzung der Wartezeit von 4h auf 1h wurde ebenfalls erreicht. Damit kann der Produktionsprozess deutlich optimiert werden.
- **Verbesserter Arbeitsschutz**
DINITROL 785 ist zudem isocyanatfrei, was eine deutliche Verbesserung für die Mitarbeiter bedeutet.



VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS POLYMERE 7ER SERIE

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie



	Werkstoffe	Vorbehandlung	Haftvermittler Abluftzeit* s. Pkt. 6	Primer Abluftzeit* s. Pkt. 7	Produkt	Sonstige Anmerkungen
ALUMINIUM	Aluminium	K nur reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 545 oder DINITROL 540	-	DINITROL 771 DINITROL 790	Stark verschmutzte Oberfläche mit DINITROL 582 oder Isopropanol vorreinigen.
	Rollenbleche Tafelbleche glatt Riffelbleche glatt Strukturierte Seite Gussteile	K mit Schleifvlies M 600 anschleifen Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 520 -	DINITROL 530 DINITROL 538 Plus	DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	Vorversuche sind notwendig!
	Profile	D nur reinigen mit DINITROL 580	-	-	DINITROL 700 DINITROL 770	
	Aluminium	K nur reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 520 -	DINITROL 530 DINITROL 538 Plus	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785	Vorversuche sind notwendig!
	eloxiert anodisiert chromatisiert		DINITROL 540 oder DINITROL 545 -		DINITROL 771 A IQ LOT/515B	
		D nur reinigen mit DINITROL 580	-	-	DINITROL 700 DINITROL 770	

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie



SONSTIGE METALLE	verzinkte Bleche galvanisierte Bleche, Kupfer, Messing und sonstige Buntmetalle	K mit Schleifvlies M 600 anschleifen	DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785	Stark verschmutzte Oberfläche mit DINITROL 582 oder Isopropanol vorreinigen. Vorversuche sind notwendig!
		Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	-	DINITROL 538 Plus	DINITROL 771 A IQ LOT/515B	
			DINITROL 540 oder DINITROL 545	-		
			-	-		
	D nur reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540 oder DINITROL 545	-	DINITROL 700 DINITROL 770		
	Nirosta Weißblech	K mit Schleifvlies M 600 anschleifen Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785	Vorversuche sind notwendig!
			-	DINITROL 538 Plus	DINITROL 771 A IQ LOT/515B	
			DINITROL 520 oder DINITROL 545	-		
		Nach dem Anschleifen mit Schleifvlies M 600, nachreinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540 oder DINITROL 545	-	DINITROL 700 DINITROL 770	
			-	-		
-			-			

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie



	Werkstoffe	Vorbehandlung	Haftvermittler Ablüfzeit* s. Pkt. 6	Primer Ablüfzeit* s. Pkt. 7	Produkt	Sonstige Anmerkungen
KUNSTSTOFFE	GFK Ferroplast ABS	K mit Schleifvlies M 600 anschleifen Staub entfernen Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	Bei frischen oder jungen Kunststoffteilen (nicht getempert), kann es nach der Produktion zum Ausdiffundieren von Lösungsmitteln kommen, die zu Haftverminderung führen. Vorversuche sind notwendig! Nach dem Anschleifen mit Schleifvlies M 600. Nachreinigen mit DINITROL 580.
		D bei Bedarf mit Schleifvlies M 600 anschleifen	DINITROL 540 oder DINITROL 545	-	DINITROL 700 DINITROL 770	
	PMMA ABS ASA PVC	K nur reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540	-	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	
	Nach dem Anschleifen mit Schleifvlies M 600, nachreinigen mit DINITROL 582	DINITROL 545	-	DINITROL 770 DINITROL 700		
	Kunststoffgläser Polycarbonat PC Makrolon (Baier) Leaxan (GEP) Orgalon (ATO)	K nur reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540	-	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	Vorversuche sind notwendig!
		D mit Schleifvlies M 600 schleifen Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 545	-	DINITROL 770 DINITROL 700	

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie



LACKE & GRUNDIERUNGEN	Lackierte Oberflächen 2 K Systeme EP-Grundierung Pulverbeschichtung	K bei Bedarf mit Schleifvlies M 600 anschleifen (Auch ohne schleifen probieren)	DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	Lackierung muss vollständig ausgehärtet sein. Technische Merkblätter der Lackhersteller beachten. Vorversuche sind notwendig!
		Vor und nach dem Schleifen reinigen mit DINITROL 580	-	DINITROL 538 PLUS		
	D reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540	-	DINITROL 700 DINITROL 770		
		-	-			

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie



	Werkstoffe	Vorbehandlung	Haftvermittler Ablüfzeit* s. Pkt. 6	Primer Ablüfzeit* s. Pkt. 7	Produkt	Sonstige Anmerkungen	
SONSTIGE WERKSTOFFE	Glas	K reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B	Schwarzprimer DINITROL 530 und DINITROL 538 Plus dienen in der Verbindung mit dem Keramiksiebdruck (vorgeeignet) als zusätzlicher UV-Schutz. Vorversuche sind notwendig!	
			-	DINITROL 538 Plus			
			DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	-			
			-	-			
	Holz	D reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	-	DINITROL 700 DINITROL 770		
			-	-			
			DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	DINITROL 530	DINITROL 771 DINITROL 790 DINITROL 785 DINITROL 771 A IQ LOT/515B		Vorversuche sind notwendig!
			-	DINITROL 538 Plus			
DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	-						
-	-						
Holz	D reinigen mit DINITROL 580	DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	-	DINITROL 700 DINITROL 770			
		-	-				
		DINITROL 540 oder DINITROL 545 oder DINITROL 520	-				
		-	-				

VORBEHANDLUNGSTABELLEN

DINITROL MS Polymere 7er Serie

ABLÜFTZEIT HAFTVERMITTLER

min. 10 Min.

max. 2 Std.

ABLÜFTZEIT PRIMER

min. 10 Min.

max. 8 Std.

* = Ablüftzeit 23 °C/50 % r. LF. **K** = Kleben **D** = Dichten



DINOL
DINOL

Qualität seit 1947

DINOL

MEMBER OF THE WÜRTH  GROUP